

**Pressekontakt:**

HECTAS Gebäudedienste
Stiftung & Co. KG
Marketing Deutschland
Am Diek 52
42277 Wuppertal
Fon +49 (202) - 564 - 43 43
Fax +49 (202) - 564 - 43 50
E-Mail info@hectas.de
Web www.hectas.com

Presseinformation der HECTAS Gebäudedienste Stiftung & Co. KG

01.01.2007 / HECTAS forciert das Europa-Wachstum

Kerngeschäft eingekauft – Nebengeschäft verkauft

HECTAS Gebäudedienste stellt sich unmittelbar vor Jahresende 2006 strategisch neu auf: Wie am 21.12.2006 bekannt gegeben wurde, wird das Unternehmen mit Hauptsitz in Wuppertal den belgischen Dienstleister Alpin Cleaning Enterprise BVBA mit Wirkung zum 01. Januar 2007 übernehmen. Diese 1990 gegründete Firma ist bislang schwerpunktmäßig im Bereich um Antwerpen tätig mit einem Jahresumsatz von ca. 2,1 Millionen Euro.

Der bisherige Inhaber des Unternehmens, Marcel Sloommaeckers, bleibt in der Firma und soll die Kontinuität der bislang erfolgreichen Entwicklung weiter sicherstellen. HECTAS Vorstand Walter Muyres zufolge kann HECTAS nun in Belgien flächendeckend anbieten und steigt durch den Kauf und die bereits 2003 in Belgien installierte eigene Ländergesellschaft zu einem der führenden Gebäudemanagement-Dienstleister in Belgien auf.

Zugleich trennt sich HECTAS von der activia Personaldienstleistungen GmbH in Klagenfurt (Österreich). Die Firma mit 650 Mitarbeitern und einem Jahresumsatz von 15 Millionen Euro wurde 1995 als HECTAS-Tochter gegründet und wird nun zu 100% in die Trenkwalder Personaldienste AG eingegliedert. Dieser Schritt dient dazu, die strategische Ausrichtung, mit welcher sich die HECTAS Gebäudedienste zukünftig wieder auf das Kerngeschäft des infrastrukturellen Gebäudemanagements konzentrieren und ihren europaweite Expansionskurs vorantreiben wird, zu festigen.

Trenkwalder übernimmt die gesamte Belegschaft und führt die Marke weiter. Die Vorstandsmitglieder der HECTAS Gruppe, Walter Muyres und Frank Fischer, sowie der Geschäftsführer von HECTAS Österreich, Walter Buchner, sind mit diesem Abschluss sehr zufrieden: „Mit Trenkwalder haben wir einen der erfolgreichsten Mitbewerber als Interessenten gewinnen, der die erfolgreichen Geschäfte weiter vorantreiben wird. Die Zukunft von activia und den Mitarbeitern liegt damit in guten Händen.“

